

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 3 (1910)
Heft: 5

Rubrik: Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

geboten, diese Frage in den Versammlungen noch einmal zu erörtern.

Hiermit sand den auch diese interessante Tagung ihr Ende. Die Delegierten wurden noch erucht, für guten Besuch des am 15. Mai in Bern stattfindenden allgemeinen schweizerischen Freidenkerkongresses zu wirten.

Mit Befriedigung über den guten Verlauf der Versammlung und in dem Gefühl, wieder etwas beigetragen zu haben zur Förderung unserer Ideen gingen die Delegierten auseinander.

Mögen Sie nun auch in ihrem engeren Wirkungskreis wieder weiter arbeiten und kämpfen für unsere gerechte Sache, für die Aufklärung und Bildung des ganzen Volkes.

Freidenkerverein Zürich. Unsere Mitglieder werden eingeladen, an der am Dienstag den 10. Mai stattfindenden außerordentlichen Generalversammlung im Lokal Restaurant „Sihlhof“, Stauffacherstr. 1, Etage, vollzählig zu erscheinen. Wichtige Themen und Wahlen.
Der Vorstand.

Uzwil. Ein für uns wichtiger Beschluss wurde an der letzten Hauptversammlung gefasst. Im Prinzip unserer Sache zugleich liegt es, der Kirche keine Rappen zusteuern zu lassen als moderner, d. h. wirklich geistig freier Mensch. Es geht denn obiger Beschluss, der einstimmig, ohne irgend gegenteilige Meinung gefasst wurde, auch da-

hin, den Rückzug aus der Kirche für unsere Mitglieder als obligatorische Pflicht festzulegen. Jedes Mitglied hat bis zur Erledigung dieser Sache eine Probemittagschaft von drei Monaten bei gleichen Rechten zu absolvieren. Kann das Mitglied nach dieser Zeit sich zu diesem Schritte nicht entschließen, so hört die Mitgliedschaft wieder auf.

Bis jetzt stehen nur noch vier Erklärungen aus und möchten unsere verehrten Mitglieder darauf hingewiesen sein.

Zugleich möchten wir aufmerksam machen, daß bezügliche Anfragen zu beantworten unser Präsident C. Kölisch, Flawil gerne bereit ist.

— „Eine ruchlose Tat,“ schrieben vorigen Monats eine Reihe katholischer Blätter, „sei in Tonschwil, St. Gallen, von Freidenkern aus benachbarter Gemeinde begangen worden.“

Wir müssen sagen, „eine ruchlose Verleumdung“ ist es.

Die erwähnte Feldkreuzbeschädigung ist weiter nichts als ein im jugendlichen Übermut ausgeführter Streich, der noch immer verziehen wurde. Ohne dem der Schule erst entlaufenen Knaben weiter nahezutreten, ist es ein Angehöriger der katholischen Kirche, die sich so gerne aller Moral rühmt. Wir wollen nur sehen, ob die anständigen Menschen vom „Fürstenländer“ bis zu den „Neuen Zürcher Nachrichten“ von dieser Nichtigstellung Notiz nehmen.

G. R.

Empfehlenswerte Schriften:		
Padre Jose Fernandez: Das heutige Spanien	Fr. 3.00	
Prof. Forel: Die Rolle der Geheulei	„ .60	
„ : Die seculare Frage	10.50	
„ : Seculaire Ethik	1.35	
„ : Ethische und rechtliche Konflikte im Segelsleben	1.35	
„ : Leben und Tod	„ .60	
Dr. Garrel: 5 Beweise für die Nichtexistenz Gottes	„ .50	
Prof. Wahrmund: Kath. Weltanschauung und freie Wissenschaft	„ .70	
„ : Ultramontan	„ .70	
„ : Lehrfreiheit	1.35	
S. Leute (ehem. kath. Geistl.): Das Sexualproblem uns die kath. Kirche	6.50	
„ : Wahrmund vor Pilatus u. dem Staatsanwalt	„ .80	
G. Döschirn: Die Moral ohne Gott	„ .40	
Johannen: Gegen die Konfessionen	„ .40	
Prof. Zoll (Wien): Wissenschaft und Religion	1. —	
Prof. C. Bleuler: Unbewusste Gemeinschaften	„ .65	
E. Vogtherr: Christentum und Krieg	„ .30	
Prof. Euler: Suprema lex oder die Religion des Gottesnamus	1. —	
Prof. Dobel: Die Religion der Zukunft	„ .15	
Faure: Die Verbrechen Gottes	„ .20	
Prof. Dreher: Die Vertragslegende	1.25	
W. Manesse: Redensarten	„ .25	
W. Ottwald: Die Einheit der physiko-kritischen Wissenschaften	4.00	
Zu bezahlen gegen Voreinführung des Betrag oder gegen Nachahmung durch die Geschäftsstelle der D. S. F. B., Webergasse 41, Zürich 3		

Deutsch-Schweiz. Freidenkerbund.

Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III

Es werden auch Einzelvertonen als Bundesmitglieder aufgenommen, insbesondere solche Gesinnungsfreunde, die an Orten wohnen, wo noch keine Verbandsvereine bestehen. Der jährliche Bundesbeitrag beträgt Fr. 4.— an Orten, wo keine bestehen, beträgt der Bundesbeitrag Fr. 6.— (wie der Vereinsbeitrag). Die Bundesmitglieder erhalten den „Freidenker“ und die sonstigen Publikationen des Bundes gratis zugesandt. Wer verzahnt das Bundesstatut.

Angeschlossene Verbandsvereine:

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt bei sämtlichen Vereinen 50 Rp., für Frauen 25 Rp., inklusive freier Zustellung des „Freidenkers“. Anbau: Zwanglose Zusammenkünfte jeden 2. Dienstag im Monat im Restaurant Feldschlösschen.

Aarau: Kassier: Kaspar Furer, Hochwacht 589.

Baden: Präsident: Wilhelm Göhner, Weite 108, Basel: Präsident: Dr. H. H. Göhner, Friedensstraße 51. Sitzungen jeden 2. Mittwoch im Monat im Johanniterheim, Johannistorplatz 48.

Bern: Präz.: Ernst Scherz, stud. phil., Marktgasse 2, IV.

Diekenhofen: Vertrauensmann: Leo Ott, Basadingen.

Genf (Monistenkreis): Präz.: H. Schaeffer, 12 Abnenue Lucerna. Zusammenkunft jeden Freitag Abend in der Drapierie du Neuchâtel, Place de la Contance.

Luzern: Präsident: Joh. Wiget, Brunnhalde 1.

Neuenburg: Vertrauensmann: Fr. Kocha, rue du Sehon 10.

Schaffhausen: H. Strähler, Präz., Feuerthalen.

St. Gallen: Präz.: F. Bonen, Mühlestrasse 11, Lachen-Bontwil

Uzwil: Präsident: Curt Koelisch, Flawil.

Winterthur: Präz.: Otto Perner, Löb, Zürcherstr. 37.

Zürich: Präz.: F. Bonnet, Zelgstrasse 7, Zürich 3.

Freidenker-Verein Schaffhausen.

Versammlung

Freitag den 6. Mai 1910, abends 8 Uhr
im Gewerkschaftshaus Tannenhof.

Vortrag über

Wie stellt sich der Freidenker zur Arbeiterbewegung
Referent: Heinrich Strähler, Feuerthalen.

Die Arbeiterchaft von Schaffhausen ist zu diesem Vortrag freundlich eingeladen.
Der Vorstand.

Hotel Schiff, Schaffhausen

(Rheinfall)

Prachtvoll gelegen Rheindampfbootstation.
vis-à-vis der

Schöne Säle für Gesellschaften und Schulen. Zimmer mit guten Betten von Fr. 1.50 an; Vorzügliche Küche. Bescheiden Preis.

Karl Maurer.

Wir suchen allerorts

Kolportenre

Vegetarier=

Heim

Alkoholfreies

Restaurant

Zürich I, Sihlstrasse 26/28

(Edle Fußgängerstrasse)

Zählig große Auswahl in frischen Gemüsen und Mehlspiessen. Stets frisches Käsegeback. Schönes, rauchfreies Lokal. Damenzimmer. Telefon 4667. 1)12

Restaurant Brauerei

Seefeld

A. Brunner - Greuter

— ZÜRICH V —

Tramhaltestelle Flora-Maiaustr.

TELEPHONE 5209

Empföhle meine grosse Gartenwirtschaft und Saal für Vereinssitzungen und Hochzeiten. Kalte und warme Küche zu jeder Tageszeit. Cafe, Thee, Chocolade. Diverse Mineralwasser. Offenes Bier. Spezialität in feinen Land- und Flaschenweinen. Freundliche Bedienung.

Alkoholfreies

Speise-Restaurant

Morgartenstr. 7, Zürich

(neben der Stadthalle)

Täglich frisches Gebäck

aller Art

Mittag- und Abendessen von 80 Cts. an.

Den tit. Mitgliedern des F. V. bestens empfohlen. Höchst empföhlt sich

B. Pärl-Gotschall.

Alhren

Ketten

Schuhgeschäften

!! Reparaturen !!

Willy Hartmann

Zürich, Hechtpi. 1. Sonnenquai.

GEBROCHENER GÜSS

Leicht löhbar auf jeder Schmelze mit CASTOLIN

FEST wie gesunder Guss. KOSTET nur 1-3 cts. p.cm²

Allein fabrikant: WASSERMANN & CO LAUSANNE

Restaurant

Schulz

St. Gallen

Einsebühlstrasse 94.

Prima Bier u. gute Weine.

Gute Speisen

zu jeder Tageszeit.

Es empföhlt sich

Franz Schulz.

Das internationale Freidenker-Archiv

ist zum Preise von 50 Rp. durch die Bundesgeschäftsstelle

Zürich 3, Webergasse 41, zu beziehen.

Tramhaltestelle: Mühlegasse 14

Empföhle mein modern eingerichtetes Restaurant mit

Gesellschaftslokal im I. Stock (für 90—40 Personen).

Offenes Rheinfelder Feldschlösschen-Bier. Reale Land-

Spezial- u. Flaschenweine. Prima Küche zu jeder Tageszeit.

Bestens empföhlt sich

J. Seiferle-Spohn.

Ausland.

Wir möchten unsere Leser aufmerksam machen auf die letzte Nummer (3) des „Simplissimum“. Dieselbe enthält einen ausführlichen Bericht über die Gerichtsverhandlung gegen den Redakteur Gulbranson, den Bischof Seppeler von Rottenburg durch eine Zeichnung beleidigt haben sollte.

Rедакционные Новости.

Unsere werten Mitarbeiter werden ersucht, Beiträge nur an die Adresse der Redaktion zu richten, ferner Rückporto beizulegen, falls irgendwelcher Anspruch auf Antwort oder Rücksendung des Manuskripts gemacht wird. Manuskripte bitte nur einseitig beschreiben! A. Altenhofer, Zürich V, Plattenstr. 19.

Herausgegeben v. Deutsch-schweizerischen Freidenkerbund.

Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III.

Postcheckkonto VIII 964.

Erscheint monatlich. Einzelnummer 10 Cts.

Redaktion: A. Altenhofer, Zürich.

Druck von Congett & Cie., Zürich 3, Gartenhofstrasse 10

Regenmäntel und Pelerinen

= für Herren und Damen =

Handsäcke :: Gamashen

Alpina-Trinkflaschen, Trinkbecher

Gummwarenfabrik

H. Speder's Witwe, Zürich

Kuttigasse 19, mittlere Bahnhofstrasse

Zürich Schaffhausen

Zum Einheitspreis!

J. Naphtaly & Sohn

Nur Fr. Jeder Sacco-Anzug Nur Fr.

35 35

Jeder Ueberzieher oder Offiziersmantel

Hochzeits- u. Gesellschafts-Anzüge zu 40, 42, 45, 55, 60 und 65 Fr. von 88 bis 120 Brustumfang.

Hosen 5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, die beste und grösste 19 Fr.

Schlafrocke von 15 bis 38 Fr. von 88 bis 124 Brustumfang.

Knaben-Anzüge Grösse 1 von 6 Fr. an.

Burschen-Anzüge, Lismer, Ueberkleider in grosser Auswahl.

Chaux-de-Fonds St. Imier

Kasino Tiefenbrunnen

Zürich V

Schöner schattiger Garten ... Prima Bier und gute Weine ... Gesellschaftszimmer und Ballsaal

Es empföhlt sich

Fritz Lehmann

Restaurant Feldhof

Ecke Birmensdorferstrasse-Webergasse

Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit, reelle Weine, Hirzlimmänner. — Den Mitgliedern des F. D. V. bestens empfohlen.

Es empföhlt sich bestens J. Vetter-Maier.

Prof. A. Forel: Leben und Tod.

Wir empföhlt obige vorzügliche Schrift zu dem Vorzugspreise von 60 Cts. statt 1 Fr.

Die Geschäftsstelle.

Zeitung des In- und Auslandes liegen auf.

Es empföhlt sich 1(5)

Willy Brandner.